

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89072
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7816</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Zollenspieker
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>224</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21685,8583
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.2 Sumpfwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Großflächig, unzugänglicher Niedermoorbereich, mit teils breiten Randgräben, auch mit offenen Wasserflächen vor allen Dingen im Nordwesten, die von Wasserlinsen eingenommen werden. Zum Teil mit etwas älteren bruchwaldartigen Beständen von Schwarzerlen, teils Verjüngung aus Schwarzerlen, großen, ausladenden Grauweidengebüschen und zentral auch offenen Flächen mit Dominanz von Röhricht aus v.a. Schilf. Insgesamt hochwüchsig, dicht, unzugänglich, naturnah eingewachsen. Mit sicherlich unvollständiger Artenliste, da der Bereich nicht vollständig zugänglich ist. Die Bäume sind bis auf 15 m Höhe aufgewachsen, Teilbereiche sind aber nur um 10 m hoch und andere nur um 2 m hoch. Zu den Rändern hin v.a. entlang der Nordkante macht der Standort den Eindruck, dass hier der Boden mit Schutt und Müll aufgefüllt worden ist. Es findet sich viel Bauschutt und Glas im Unterwuchs. Eventuell geht der Standort auf eine ehemals intensive Nutzung zurück, ist heute aber zu hohen Anteilen vernässt worden. Zu dem Biotop wurden auch Randbereiche gezählt, die nicht direkt stark vernässt sind, sondern eher einen mesophilen Charakter haben und beispielsweise die benachbarte Straße und den Randgraben begleiten, aber ähnlich naturnah ausgebildet sind mit hohen Anteilen von Schwarzerlen, die oft Stammdicken um 30 cm haben.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEZ	Erlen- und Eschenwald außerhalb der Auen (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Östlich auf dem Sülzbrack, südlich Süderquerweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Westen Straße und weitere Gehölze, im Süden kleinere bebaute Bereiche und ein Sportplatz, im Osten Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	578180	<b>Hochwert (Y)</b>	5917690
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

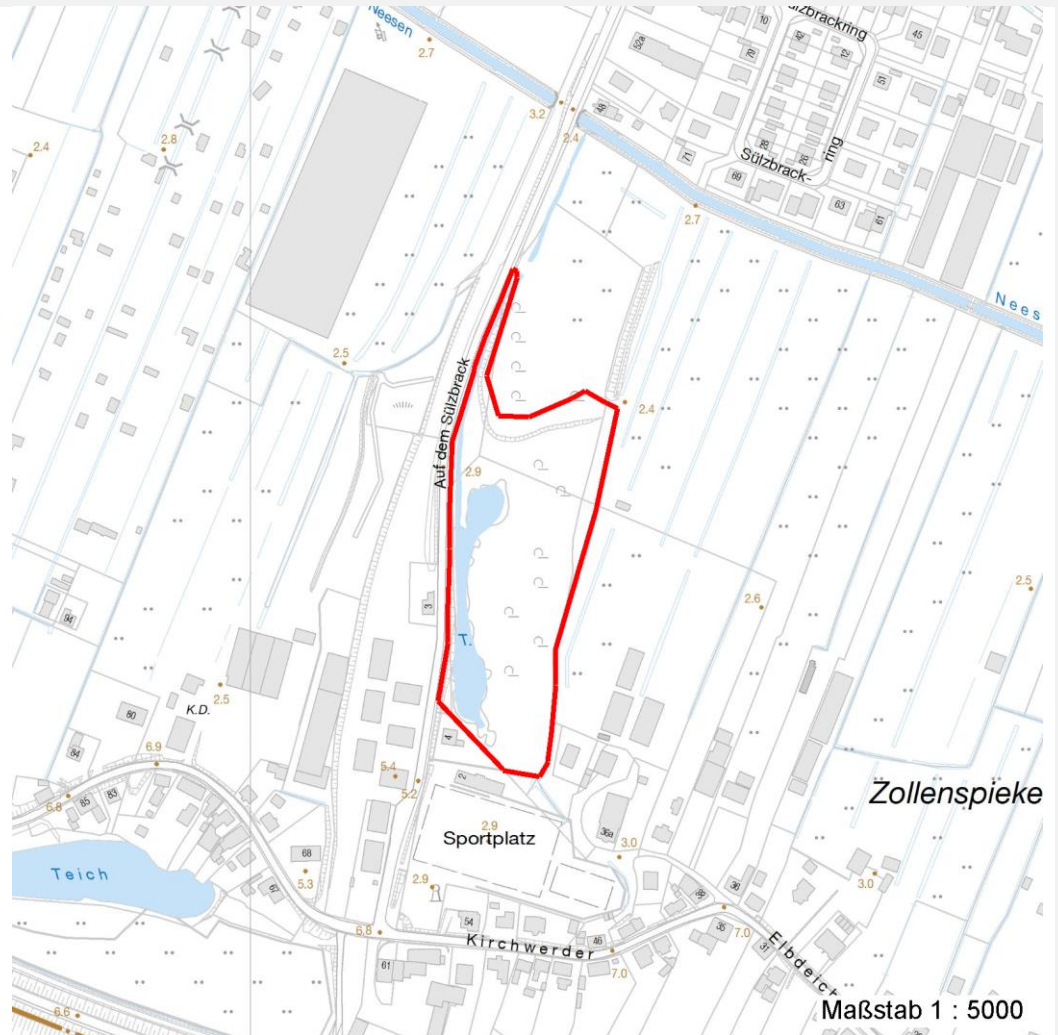
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89072
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7816</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Zollenspieker
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>224</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			08.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				21685,8583
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89072	62368	7816	7	28.08.2007	/	7818	9
89072	62348	7816	15	04.09.2007	/	7818	21
89072	62426	7816	39	28.08.2007	/	7818	10009

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39583	0	7816_224_080914_1.JPG	
39584	0	7816_224_080914_2.JPG	
39585	0	7816_224_080914_3.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89072
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7816</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Zollenspieker
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>224</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	08.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21685,8583
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Teilweise erhebliche Vermüllungen in der Nachbarschaft.
Wertgesichtspunkte	Sehr naturnah, sehr unzugänglich, sehr feucht, größere Wasserflächen, vermutlich auch größere Bedeutung als Amphibien-Laichbiotop.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Kleingewässer, wasserführende Gräben Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Vögel
Maßnahmen	Der Wasserstand sollte - wenn möglich - dauerhaft auf hohem Niveau stabil gehalten werden. Der Zutritt zur Fläche sollte auch langfristig nicht möglich sein; die Vermüllungen sollten beseitigt werden, neue Vermüllungen sollten verhindert werden.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7816_224_080914_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7816_224_080914_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	





# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89072
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7816</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Zollenspieker
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>224</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21685,8583
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7816\_224\_080914\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Erlen- und Eschenwald außerhalb der Auen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WEZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	9
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder) 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen) 44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89072
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7816</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Zollenspieker
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>224</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	08.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21685,8583
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		8
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-														
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		-	-														
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-														V
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-											3		3	
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	z		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-														
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-														b
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-														
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89072
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7816</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Zollenspieker
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>224</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21685,8583
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	h		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-	-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-													
Stellaria aquatica (Wasser-Miere)	7	w		-	-													
Symphytum officinale officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-													
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-													
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-												D	
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>45</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland